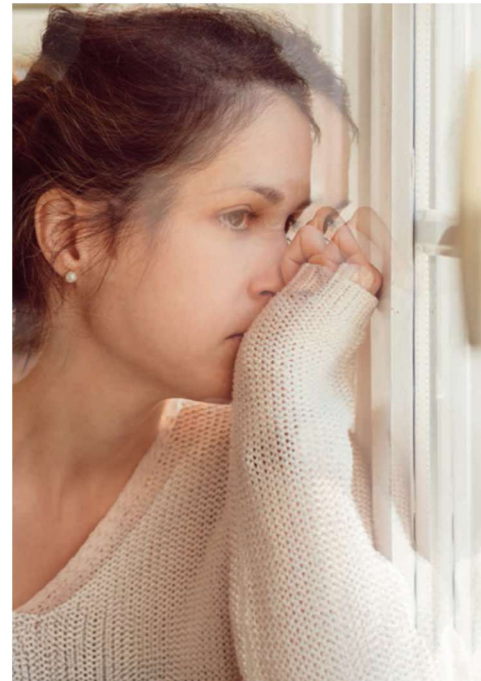


2. Curriculum TFP-A 2020-22

Übertragungsfokussierte Psychotherapie für Borderline Jugendliche (Transference Focused Psychotherapy for Adolescents)

Universitätsklinik Köln - Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und
Jugendalters

in Zusammenarbeit mit dem TFP-Institut München, der Arbeitsgruppe TFP-A des Instituts für Psychotherapie
Berlin (IfP) und dem Institut für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie e.V. (IPR-AKJP)



Termin-Übersicht:

14.03.20 Seminar 1 (Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr) PD Dr. M. Krischer
30.03.20 Seminar 2 (Montag: 15.00 - 19.00 Uhr) Dr. M. Lohmer
31.03.20 Seminar 3 (Dienstag: 09.00 - 13.00 Uhr) Dr. M. Lohmer
23.05.20 Seminar 4 (Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr) PD Dr. M. Krischer
15.06.20 Seminar 5 (Montag: 15.00 - 19.00 Uhr) Dr. M. Lohmer
16.06.19 Seminar 6 (Dienstag: 09.00 - 13.00 Uhr) Dr. M. Lohmer
29.08.20 Seminar 7 (Samstag: 09.00 - 17.00 Uhr) Dipl.-Psych. G. Kehr
31.10.20 Seminar 8 (Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr) Dipl.Soz.arb. S. Vohl

Ausbildungsort:

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters der
Universität zu Köln, Robert-Koch-Str.10, 50931 Köln (Gebäude 53)

Kontakt:

Universitätsklinik Köln
Kinder- und Jugendpsychiatrie
Frau M. Stüger (Oberarztsekretariat)
Robert-Koch-Str. 10
50931 Köln (Tel.: 0221-478 86399, Fax: 0221-478 87112)

marina.stueger@uk-koeln.de

Kursgebühr:

Grundkurs: 1300 Euro bei mindestens 12 Teilnehmern (3 Plätze für IPR-Ausbildungskandidaten)
höchstens 17 Teilnehmer (exkl. Kleingruppensupervision ab dem zweiten Jahr,

Aufbaukurs: 1000 Euro

Supervision in Kleingruppen (à 3 Personen) **100 Euro** pro Supervisionsstunde
(inkl. Getränke und Pausensnacks)

Bitte überweisen Sie auf folgendes Konto:

Bank für Sozialwirtschaft Köln

IBAN: DE043 7020 50000 08 150000

BIC: BFSWDE33XXX unter Vermerk bitte unbedingt angeben:
Kennung: SON00080 (Curriculum TFP-A 2020/21)
Name des Teilnehmers

Fortbildungspunkte werden bei der PTK Nordrhein beantragt.

Mindestteilnehmerzahl 12 Personen.

Die Anmeldung ist verbindlich, eine Rückerstattung der gezahlten Kursgebühr ist in keinem Fall möglich,
wir bitten um Ihr Verständnis.



TFP ist eine wissenschaftlich anerkannte und praktisch erprobte Behandlungsform zur analytischen Psychotherapie von schweren Persönlichkeitsstörungen. Sie bietet wirksame Konzepte und Leitlinien zur Behandlung in der stationären und ambulanten Psychotherapie. Seit sechs Jahren wird ihre Modifikation für die Behandlung von Jugendlichen mit Borderline-Persönlichkeitsorganisation (die TFP mit Adoleszenten) in der Tagesklinik der Kinder- und Jugendpsychiatrie der Uniklinik Köln erfolgreich erprobt.

Mit der TFP-A liegt nun in Köln ein Curriculum zur Behandlung von Jugendlichen auf einem Borderline-Strukturniveau vor, das eine hilfreiche Orientierung in der Arbeit mit Jugendlichen, Eltern und Helfersystemen bereitstellt.

Das Curriculum kann von niedergelassenen analytischen und tiefenpsychologisch fundierten Kinder- und jugendlichen Psychotherapeuten, von Fachärzten für Kinder- und Jugendpsychiatrie mit Schwerpunkt tiefenpsychologischer Therapie, sowie solchen in Ausbildung besucht werden. Außerdem besteht die Möglichkeit für Ausbildungskandidaten des Instituts für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie (IPR-AKJP) die Fortbildung für TFP-A in ihr Ausbildungscurriculum zu integrieren.

Zielgruppe:

Kinder- und jugendlichen Psychotherapeuten/innen mit Fachkunde Tiefenpsychologisch fundierter oder analytischer Psychotherapie, Facharzt/Fachärztin und Assistenzarzt/ -ärztin für Kinder -und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie; mit Schwerpunkt tiefenpsychologische fundierter Psychotherapie oder Psychoanalyse.

Aufbaukurs: Fortsetzung für 1 Jahr (2021) Mittlere Phase der Behandlung: Theorie - 30 Stunden

Zertifizierung: am Ende des zweijährigen Curriculums kann eine Zertifizierung als TFP-A Therapeut/in erworben werden auf der Grundlage einer Video-Fallvorstellung.

Ein Abschluss-Zertifikat wird Ihnen am letzten Termin für die gesamte Fortbildung ausgehändigt.

Veranstalterin:

Priv. Doz. Dr. rer. nat. Maya Krischer

Referent/innen und Supervisorinnen

Dipl.-Soz.-Päd. Martina Drust (Berlin), Dipl.- Psych. Gabriele Kehr (Berlin)

Dipl.-Psych. Carolin Keller (Berlin), Dipl. Soz.arb. Sandra Vohl (Köln)

Dr. phil. Dipl.-Psych. Mathias Lohmer (München), Priv. Doz. Dr. rer. nat. Maya Krischer (Köln)

Grundkurs: Fortbildung über 1 Jahr (2020 – 2021)

14.03.20 Seminar 1 (Samstag 10.00 - 16.00 Uhr, 8 UE)

Differenzialdiagnostik der Borderline-Persönlichkeitsorganisation bei Jugendlichen
Entwicklungspsychologische und –diagnostische Grundlagen, Identitätsdiffusion bei Adoleszenten
Referentin: Priv. Doz. Dr. rer. nat. Maya Krischer

30. und 31.03.20 Seminar 2 und 3 (Montag 15.00 – 19.00 Uhr, Dienstag 09.00 – 13.00 Uhr, 12 UE)

Theoretische Grundlagen der TFP, Objektbeziehungstheorie, Bedeutung des Behandlungsvertrages als sicherer Rahmen für die Behandlung; Rollenspiele und Fallsupervision
Referent: Dr. phil. Dipl.-Psych. Mathias Lohmer

23.05.20 Seminar 4 (Samstag 10.00 – 16.00 Uhr, 8 UE) Grundprinzipien der TFP-A

Strategien, Techniken und Taktiken in der Behandlung Jugendlicher, Prinzip der technischen Neutralität, Beachten verschiedener Übertragungskonstellationen (auch in der Elternarbeit)
Referentin: Priv. Doz. Dr. rer. nat. Maya Krischer

15. und 16.6.20 Seminar 5 und 6 (Montag 15.00 – 19.00 Uhr, Dienstag 09.00 – 13.00 Uhr, 12 UE)

Behandlungstechniken in der TFP, Dyaden der dominanten Objektbeziehung erkennen, beschreiben, benennen, Elemente des Deutungsprozesses, Umgang mit Krisen, Rollenspiele & Fallsupervision
Referent: Dr. phil. Dipl.-Psych. Mathias Lohmer

29.08.20 Seminar 7 (Samstag 9.00 – 17.00 Uhr, 10 UE) Elternarbeit in der TFP-A und Fallsupervision

Prinzipien der Arbeit mit Eltern und Bezugspersonen, Einbeziehung der äußeren Realität
Referentinnen: Dipl. -Psych. Gabriele Kehr & Priv. Doz. Dr. rer. nat. Maya Krischer

31.10.20 Seminar 8 (10.00 – 16.00 Uhr, 8 UE) Gruppenpsychotherapie mittels der TFP

Prinzipien der Arbeit mit Gruppen jugendlicher Borderline-Patienten in der tagesklinischen Behandlung
Referentin: Dipl. Soz. arb. Sandra Vohl

Praxis (40 Stunden Supervision in Kleingruppen von 3-4 Personen, z.T. in Skype-Terminen oder Supervisionstagen à 8 Stunden, 1-2 Behandlungsfälle bei 2 Stunden/ Woche über ein Jahr).
Dieser Grundkurs wird als „Grundkurs TFP-A“ bescheinigt.

Aufbaukurs: Fortsetzung für 1 Jahr (2021)

Mittlere Phase der Behandlung (Theorie, 30 Stunden); fortlaufende Fallsupervision in Kleingruppen.